

40. Ausgabe



Juni - September '25

40. Ausgabe

Lauschlappen

Jubiläumsausgabe
775 Jahre Lohme

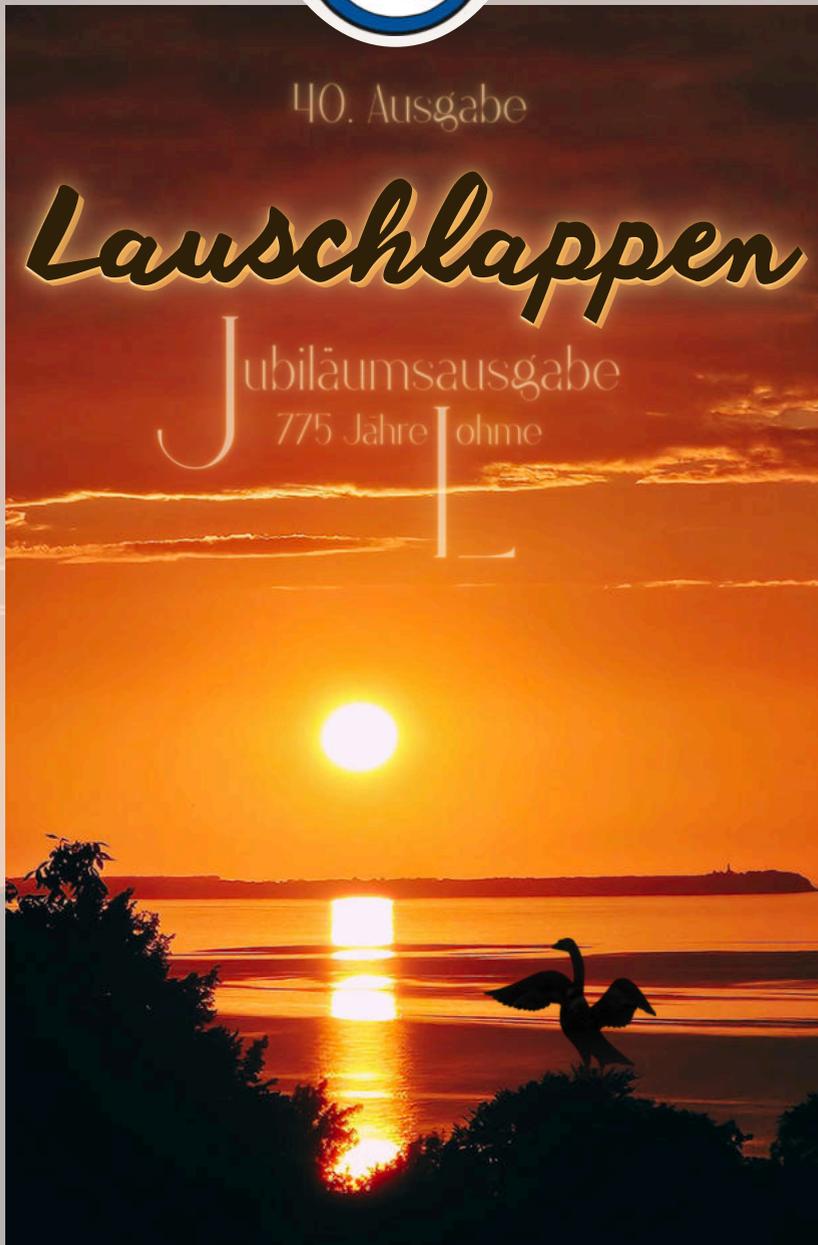


Foto: Fanny Schneiderreit



Lauschlappen

Jubiläumsausgabe
775 Jahre Lohme

Die Redaktion informiert

In unseren Sitzungen legen wir die Themen für den jeweils nächsten Lauschlappen fest. Darüber hinaus können von Allen Artikel/Anzeigen zur Veröffentlichung eingereicht werden. Die Inhalte der Beiträge sollten unsere Einwohner und Gäste informieren, unterhalten und müssen unparteiisch sein.

Die Redaktion behält sich in Absprache mit dem Verfasser oder der Verfasserin Änderungen und Kürzungen vor.

Möchten Sie eine Anzeige oder einen Artikel im Lauschlappen veröffentlichen? Dann senden Sie Ihre fertiggestellte Datei gerne an

info@daheim-lohme.de

Der Lauschlappen erscheint nicht nur in gedruckter Form, sondern wird auch digital auf www.lohme.de veröffentlicht.

Kostenübersicht Anzeigen
- Bruttopreise -

½ Seite = 45,00 €

1 Seite = 75,00 €



Lauschlappen

Jubiläumsausgabe
775 Jahre Lohme

Inhaltsverzeichnis

	Ab Seite
Editorial	1
Der Bürgermeister informiert	3
Artikel: Nardevitz	6
Artikel: Spielhaus Lohme / Neueröffnung	14
Kreatives von kiwi	20
Artikel: Erdbeerwoche im Kindergarten	21
Veranstaltungskalender	23
Die Runde Stunde	24
Termine "Kleine Sommer-Akademie"	25
Abstimmung Fotowettbewerb 2025	25
HiN - Helfen in Not	27
Das Grüne Labyrinth	29
Sportfest SG Sturmvogel e. V.	30
Artikel: Buchgeplauder	31
Stellplatz Bücherwagen	36
Artikel: Eine Fischersfrau aus Lohme	37
Programm Hafenfest 2025	43

Anzeigen

Restaurant Daheim Lohme, Hotel Inselglück Hagen, Das Grüne Labyrinth,
Fabella Weddings & Events, Massage & Entspannung Tanja Rathjens,
Panorama Restaurant Lohme, Schloss Ranzow, Renthands Sagard

Editorial

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Lohme, liebe Gäste!

Sonne, Meer und endlose Freiheit im Blick bis zum Horizont, das ist der Sommer auf Rügen. Es lohnt sich, manchmal früh aufzustehen und das Farbenspiel der aufgehenden Sonne zu bewundern und am späteren Abend bietet gerade Lohme eine beeindruckende Möglichkeit, farbenprächtige, unvergessliche Sonnenuntergänge zu erleben, manchmal sogar untermalt durch unsere Musikveranstaltungen im Hafen.

Vielleicht sind Sie schon mit dem Begriff Biohacking vertraut, haben schon davon gehört, darüber gelesen, - doch was steckt dahinter und was hat das mit einem Urlaub in Lohme zu tun?

Im Grunde geht es darum, mit einfachen Tricks und Kniffen, die teilweise schon unsere Großeltern kannten und die sich leicht in den persönlichen Alltagsablauf einbauen lassen, das eigene Wohlbefinden zu steigern. So zum Beispiel eine Wanderung durch unsere Buchenwälder. Wir spazieren im Sommer unter einem durchgehenden, grünen Dach aus Buchenblättern, lauschen den Vogelstimmen und dem Geräusch der Wellen, die weit unter uns auf den Fuß der Kreidefelsen treffen und nehmen den Duft des von der Sonne gewärmten Waldbodens wahr. Bald merken wir, dass unsere Gedanken zur Ruhe kommen, klarer werden. Wir genießen geistige Entspannung, oder nutzen die Gelegenheit, beim Gehen gerade aktuelle Fragen und Problemstellungen in unsrem Leben zu überdenken, denn nun haben wir Zeit, Lösungswege zu finden. Die Bewegung tut also nicht nur dem Körper, sondern auch dem Geist gut und wir brauchen dafür keine teure Ausrüstung, keine komplizierten Vorbereitungen, keine großen Vorsätze, der Jasmund Nationalpark ist immer da und beginnt gleichsam vor der Haustüre von Lohme. Wer sich sportlicher und schneller fortbewegen möchte, wird die Radwege schätzen und dort, wo noch Verbindungen fehlen, versichern wir Ihnen, dass wir und natürlich die Fachleute daran arbeiten.

Editorial

Alle Restaurantbetriebe in Lohme bieten eine Vielfalt an köstlichen Fischgerichten an, wie praktisch, dass Fisch auch gesund ist – und die kleine Sünde der Desserts streicheln wiederum die Seele. Auch gemeinsames Feiern und Lachen wirken sich positiv auf unser Wohlbefinden aus, in unserem Veranstaltungskalender auf Seite 23 finden Sie viele Anregungen.

Genießen Sie den Sommer in Lohme mit allen Sinnen! –

Matthias Ogilvie

Vorstandsvorsitzender des Tourismusverein Lohme e.V.,

Susanne Monz, Vorstandsmitglied

Gemeinde-Information

exklusive
HOCHZEITS- & EVENTPLANUNG
by Fanny Schneideritz

fabella.
WEDDINGS EVENTS
Insel Kügen

*Einzigartige Momente schaffen ...
MIT STIL, HERZ & LEIDENSCHAFT*

🌐 www.fabellaweddings.de
✉ info@fabellaweddings.de
📞 [fabella.weddings](https://www.instagram.com/fabella.weddings) ☎ +49 (0) 174 - 46 26 099

Anzeige

Der Bürgermeister informiert

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Lohme, liebe Gäste!

Wie immer möchte ich an dieser Stelle über das aktuelle Geschehen in der Gemeinde informieren.

Am 23. Mai erfolgte die feierliche Übergabe der neuen Kita. Die Gemeinde Lohme als Bauherr hat das neue KiTa-Gebäude an den Verein Spielhaus Lohme e. V. übergeben.

Die Kinder haben schon am 05. Mai von den neuen Räumlichkeiten Besitz ergriffen und waren total begeistert von den neuen Möglichkeiten. Jetzt werden noch die Außenanlagen und der Spielplatz fertiggestellt.

Wir haben vom Staatssekretär für Vorpommern-Rügen, Herrn Heiko Miraß, eine Zusage bekommen, dass der Verbindungsbau zwischen alter und neuer KiTa mit 25.000 Euro unterstützt wird. Darüber freuen wir uns sehr und möchten uns herzlich dafür bedanken. Dieser Zwischenbau ist notwendig, um Brandschutz- und baurechtliche Vorschriften einhalten zu können.

Die Arbeiten am Hafen haben sich extrem verzögert, aber jetzt sind die Wasserbauarbeiten abgeschlossen und der Arbeitsponton hat den Hafen verlassen. Die Signalbeleuchtung an der Hafeneinfahrt muss noch in Ordnung gebracht werden, leider gibt es hier Lieferengpässe.

Zum Grundstück neben der Feuerwehr - Egal in welcher Form wir die Erneuerung oder Erweiterung des Feuerwehrgebäudes angehen, eine Vermessung des erworbenen Grundstücks ist unerlässlich.

Dafür wurde durch das Amt Nord-Rügen ein Auftrag an ein Vermessungsbüro übergeben. Wie wir das Grundstück dann bebauen, hängt von der Entscheidung ab, ob unsere Gemeinde in das Förderprogramm aufgenommen wird oder nicht. Diese Entscheidung dauert aber noch einige Wochen bzw. Monate.

Gemeinde-Information

Der Bürgermeister informiert

Die Gemeindevertretung hatte zum Ende des vergangenen Jahres einen Grundsatzbeschluss zur Ausweisung eines Baugebietes südlich des Sportplatzes in Lohme für Eigenheime bzw. Mietwohnungen gefasst. Dieses Grundstück gehört unserer Gemeinde. Der Bauausschuss hat diesen Beschluss präzisiert und ein Planungsbüro wurde mit der Ausarbeitung erster Pläne beauftragt. Die Gemeindevertretung hat die Beschaffung einer Geschwindigkeitsanzeige (wie in Bobbin) beschlossen. Diese Geschwindigkeitsanzeige ist mobil und kann an verschiedenen Standorten in der Gemeinde abwechselnd eingesetzt werden. Wir wollen damit einen Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit leisten.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich im Namen der Gemeindevertretung bei allen Mitwirkenden des diesjährigen Frühjahrsputzes zu bedanken. Über 50 Akteure hatten sich eingefunden, um in allen Ortsteilen unserer Gemeinde Sauberkeit und Ordnung zu schaffen. Dafür vielen Dank. Wir bedanken uns auch beim Panorama Hotel für die sehr gute Versorgung beim Frühjahrsputz.

Kommen wir zu einem ganz besonderen Ereignis in diesem Jahr.

Die erste urkundliche Erwähnung des Ortes Lohme war im Jahr 1250, damals noch unter dem Namen Loum. Wir feiern dieses Jahr 775 Jahre Gemeinde Lohme. Dieses besondere Ereignis wollen wir mit einigen Veranstaltungen im Oktober und November würdigen. Die Auftaktveranstaltung findet am 3. Oktober 2025 mit einem Jubiläumsmarkt am Schloss Ranzow statt. Hier werden kulinarische, regionale und kunsthandwerkliche Spezialitäten von unseren Gastronomen, Produzenten und Kunsthandwerkern aus unserer Umgebung angeboten. Für weitere Anregungen und Vorschläge zu Veranstaltungen anlässlich des Jubiläums wenden Sie sich bitte an mich oder an Heike Dräger. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich viele Einwohner mit Ideen und Kreativität einbringen würden

Herzliche Grüße

Ihr Bürgermeister Jörg Burwitz



FINEFOOD DELIVERY

SINCE 2019

Catering für alle Anlässe.



Bestellungen und Infos unter:
www.restaurant-daheim-lohme.de/catering
Tel. 0175 - 573 97 36



Nardewitz

Nardewitz ist ein so genanntes Straßendorf und ein Ortsteil der Gemeinde Lohme. Entlang der ehemaligen Dorfstraße sind in den Jahrhunderten des Bestehens Häuser entstanden und vergangen, haben sich Eigentumsverhältnisse geändert, wie auch die Namen der Bewohner und Bewohnerinnen.

Ich treffe Einheimische, die hier geboren und aufgewachsen sind und andere Familien, die es, neu oder zurück, nach Nardevitz gezogen hat. Die Moorsiedlung 1, von der ich starte, gehört auch zu Nardevitz. In Richtung Dorf, wo heute die schönen Färsen weiden und zu Milchkühen heranwachsen, gab es Mitte des 19. Jh. einen kleinen Ort:

Bis zur Eingemeindung nach Lohme war Nardevitz eine kleine Gemeinde, zu der nicht nur Bisdamitz und Blandow, sondern auch Quoltitz und Ryswin gehörten. Auf heutigen Landkarten ist der Ort Ryswin/Tyswin nicht mehr verzeichnet. In diesem kleinen Ort, am Weg zum Hochmoor, stand sogar eine Schule, die 1834 von der Gemeinde Hagen gebaut wurde und laut Kirchenunterlagen eine einklassige, evangelische Landschule für Bisdamitz, Nardevitz, Quoltitz und Schlante war. Um 1868 soll das Schulhaus abgebrannt sein und wurde dort auch nicht wieder aufgebaut. Die Schule wurde dann nach Nardevitz verlegt, wo 1901 das neue Gebäude mit Schulhof und -garten entstand, das heutige Haus „Kum rin“.



„Kum rin“, da steht es immer noch. Dort, in der heutigen Lindenstraße, lebte die Familie Schneller/ Manke und leben heute noch Vater und Sohn.

Der studierte und promovierte Landwirt Joachim Manke, 1928 geboren, kam nach dem Krieg von Ostpreußen nach Rügen und mit der Liebe 1952 zu seiner Inge nach Nardevitz.

Nardevitz

Inge Manke, geborene Schneller, war die Tochter der 1. Schulleiterin der Nardevitzer Einklassenschule und später selbst Lehrerin. Heute ist nur noch die Erinnerung da.

Herr Manke hat glücklicherweise eine große Familie, mit der er sie teilen kann. Besonders in Sohn Reinhard hat er einen guten Gesprächspartner, denn der geborene Nardevitzer ist von



früher Kindheit an, bis heute als Diplom Agraringenieur, eng mit der Landwirtschaft verbunden. Das Holzhaus an der Ecke, Haus Burwitz, war früher Kneipe, - oben wohnten Gutsarbeiter, später war es Konsum, es gab Viehzucht mit einem Sauen- und Abferkelstall, eine Poststelle, einen Taxibetrieb und eine Feuerwehr im Ort, erinnert sich Joachim.

Das 1955 in Nardevitz gegründete Taxiunternehmen, unter der damaligen Bezeichnung Autovermietung, hat seit 1966 seinen Standort in Nipmerow. Von Alexander Schernell, dem Enkel des Gründers, haben wir erfahren, dass am 02.05.2025 70jähriges Jubiläum gefeiert werden konnte. Herzlichen Glückwunsch! Wo heute das Ferienhaus Auszeit steht, stand ein altes Gesindehaus, das zweimal abgebrannt war und später nicht mehr neu erbaut wurde.

Wasser war immer ein Problem, es musste mit Handwagen und Fässern geholt werden. Bis hin zur Schildkröte war da kein Acker, sondern nur Weideflächen. Es gab 2 Betriebe für Viehzucht, mit Schweinen und Milchvieh und 1 Pflanzenbau, mit Weizen, Raps und Rüben.

Nardevitz

Nach der Schulgründung 1901 erfolgten drei Lehrerwechsel bis 1946. Am 15.01.1946 übernahm Frau Helene Schneller die Nardevitzer Schule und unterrichtete bis zur Erreichung der Altersgrenze im Jahre 1961.

Helene Schneller hatte eine Ausbildung als Gouvernante und war frei von nationalsozialistischer Gesinnung. Nach dem Hitlerfaschismus war das eine grundlegende Forderung der sowjetischen Besatzungsmacht für die Ausübung einer pädagogischen Tätigkeit. Anfangs, die ersten 3-4 Jahre nach dem Krieg, lernten 60 Schüler in der Schule, die alle in e i n e m Raum unterrichtet wurden.

Sie kamen aus Gummanz, Neddesitz, Ruschvitz, Kampe, Bisdamitz, Kosdorf, Nipmerow, Jägerhof, Moor und Nardevitz. Bis in die 60iger Jahre war es üblich, dass neben der Schule auch Landwirtschaft betrieben wurde, mit Waschküche, Räucherzimmer, Puten, Hühnern, Pferden usw. Da hieß es für die Kinder fleißig mitzuhelfen - bei der Ernte und zum Beispiel auch beim Rüben vereinzeln, auf Knien, das tat weh. Das weite Feld lag vor einem, scheinbar ohne Ende. Aber es musste gemacht werden. Erst später war es so, dass ein Lehrer von seinem Gehalt leben konnte. In Nardevitz war es eine Lehrerin, Fräulein Pfitzner. Sie hat oben in der Schule gewohnt. Auf dem Grundstück wurden Feste gefeiert, die Frau Manke gerne organisiert hat. Jeder hat etwas mitgebracht.

Detlev Spörle, der die Schule in Nardevitz von 1965-1966 besucht hat, beschrieb die Zeit kurz und geradeaus so: Da war ein langer Raum, vorne der Lehrertisch mit Tafel, 2 Doppelreihen, 1.Klasse vorn, 4 Schüler, 2. Klasse, 4 Schüler, 3.Klasse, 5, 4. Klasse 1 und die Lehrerin. Funktionierte. Aus uns ist was geworden. Da fiel mal ne Stunde aus und wir sollten zu Hause lernen. Oma sollte aufpassen. Das war nicht so, einfach frei machen, ich sollte mit Oma was lernen, da habe ich mich versteckt, er lacht. Krippe und Kindergarten gab es nicht. Die Kinder sind von den Kindern erzogen worden. Nach 1966 ging ich dann 2 Jahre nach Hagen zur Schule, bis in Lohme die neue Schule fertig gebaut war.

Nardevitz

Die Schule war Jahrzehnte Mittelpunkt von Nardevitz und wurde 1966, nach ihrer Schließung genutzt als Bibliothek, Kino und Veranstaltungsraum.

Heute wohnen in Nardevitz lt. privater Zählung 32 Einwohner und Einwohnerinnen, Schafe, Pferde, Hunde, Katzen, Hühner, Wachteln und sogar Schildkröten.

Besonders im Sommer kommen Gäste, um die Ferien hier zu verbringen und in der schönen Umgebung. Der Charme der Vergangenheit lebt im Dorf, mit den Rohrdächern auf roten Backsteinhäusern und wilden, aber nicht verwilderten Gärten. Annehmlichkeiten und Verbesserungen kommen in sehr kleinen Schritten hierher. Immerhin gibt es eine überdachte Bushaltestelle und 2 kurze Gehwege, Tempo 30 wurde erwirkt und KabelSat verlegte Glasfaser.

In bestimmten Abständen parkt ein Bücherwagen, dessen buntes Angebot gerne genutzt wird. Es sind auch Fragen offen, die endlich auf den Tisch kommen sollen:

Was wurde und wird aus dem IREK-Projekt von 2020? Es wurde Zeit investiert und wurden gemeinsam Ideen entwickelt für eine integrierte regionale Entwicklung, aber eine Rückmeldung kam bisher nicht.

Eine stumme Zeitzeugin ist die historische Straße von Nardevitz. Sie wurde im 19. Jahrhundert aus Feldsteinen verlegt und gilt als Baudenkmal. Die Straße schlängelt sich gerade und kurvig, in jedem Fall holprig durch das Dorf und ist des einen Liebe, wie des anderen Last. Im Zuge der Straßenumbenennungen 2005 gingen aus der ehemaligen Dorfstraße die Kastanienallee und die Lindenstraße hervor.

Die Kastanienallee führt uns in Richtung Bisdamitz. Dort verbrachten zwei Kinder der Insel Lebenszeit, die später über die Rügenbrücke hinaus Berühmtheit erlangten. Es waren Franziska Tiburtius und Arnold Ruge.

Nardewitz

Franziska Tiburtius wurde am 24.01.1843 in Bisdamitz geboren.

1871 entschloss sie sich, Medizin zu studieren, um Ärztin zu werden. Ungeahnte Schwierigkeiten türmten sich auf. Universitätsrektoren wie Kultusminister wachten darüber, dass kein „Weiberrock“ die geheiligten Stätten der deutschen Hochschulbildung verpöste. Der Weg ins Ausland, über England, Nordamerika und die Schweiz, ließ ihren Wunsch dennoch Wirklichkeit werden - 1876 legte sie ihre Doktorpromotion ab. Franziska Tiburtius schuf in Berlin die Klinik weiblicher Ärzte, die während der 25 Jahre ihres Bestehens segenreiche medizinische und soziale Arbeit geleistet hat. Dr. Franziska Tiburtius starb am 05.05.1923 in Berlin

Dr. phil. Arnold Ruge, geboren am 13.09.1802 in Bergen, war Philosoph, Schriftsteller, Übersetzer, Journalist, Humanist und demokratischer Politiker. Er verlebte einen Teil seiner Jugend auf Gut Bisdamitz, das sein Vater 1804 gepachtet hatte. Dr. Ruge verfasste politische Schriften, Romane, Novellen, Gedichte, Dramatisches, Philosophisches, Memoiren und Übersetzungen. Auch er hatte in seinem Leben mit großen Schwierigkeiten zu tun, die sich ihm in den Weg stellten und die er bewältigen konnte. Zuletzt weilte er in England und starb am 31.12.1880.

Das Werk beider war sehr umfangreich und kann hier nur leise angedeutet werden. Ich denke mir, dass sie gerne am Nardevitzer Ufer unterwegs gewesen sein mögen.



Das Ufer war breiter ausgestaltet als heute, es gab belebte Bade- und Anlegestellen für Boote. Der Weg auf eigene Gefahr, runter zum Steinstrand, neben dem Schwierser Bach, wird noch heute belohnt durch die Schönheit und Wahrhaftigkeit der Natur. 18 Menschen habe ich für meinen Beitrag über Nardevitz erreichen können. Sie leben gerne hier und fragen sich manchmal, in welche Richtung wird es gehen? Wie wird unser Dorf aussehen, in einigen Jahren?

ein Beitrag von Karin-Irina Willberg

Nardewitz

Was können wir tun? Welche Wünsche werden sich erfüllen und welche nicht? Weil die Insel Rügen auch ein Ort von Mythen und Sagen ist, machen wir auf dieser LL-Tour etwas Phantasievolles und geben frei heraus einer Fee unsere Wünsche zu Gehör:

Wir wünschen uns die Verlängerung der Plattenstraße ins Dorf runter, dann wäre eine Unfallgefahr beseitigt und Opa könnte mit dem Rollstuhl ins Dorf kommen. Schön wäre, wenn wir uns wieder treffen könnten. Wir wünschen uns ein vernünftiges nachhaltiges Energiekonzept, wo unser Grundstück als Standort berücksichtigt wird. Wir wünschen uns die Genehmigung für die Erneuerung unserer Ferienwohnung.

Wir wünschen uns eine umweltverträgliche Landwirtschaft mit diversen Blühstreifen für Insekten und Lückenbepflanzung für abgenommene Bäume, Reeteindeckung bei Neubau, Erhalt und Sanierung der alten Kopfsteinpflasterstraßen, Schutz und Erhalt der Amphibien durch den Ausbau von Krötenzäunen, Tourismus mit Klasse, statt Masse. Wir wünschen uns vom Königstuhl bis Kap-Arkona sicher mit dem Rad oder per pedes unterwegs zu sein, einen sicheren Rad- und Wanderweg nach Glowe.

Wir wünschen uns eine erfolgreiche Verkehrswende- statt alle 3 Minuten ein Auto alle 30 Minuten ein Bus, nachts Ruftaxi bei Bedarf, alle Felder ökologisch bewirtschaften, dass überall wieder Bienen fliegen, viele Bäume pflanzen, entlang der Straße und überall wo Platz ist. Wir wünschen uns ein Sommerendfest nach den Ferien, Ruhe und Beschaulichkeit, dass das historische Dorfbild erhalten bleibt, bestenfalls fachmännisch saniert. Wir wünschen uns einen Spielplatz mit Trampolinhalle, einen Hundespielplatz, einen Bücherladen, ein besseres Mobilfunknetz, eine bessere Busanbindung, besonders am Wochenende, Fahrverbot für LKW und Schwerlasttransporter auf unserer denkmalgeschützten Kopfsteinpflasterstraße Kastanienallee, nach Einbruch der Dunkelheit sollen keine landwirtschaftlichen Fahrzeuge mehr durchs Dorf brettern. Wir wünschen uns Dorf-Events wie Flohmarkt, Kunstmarkt, Grillfest, Kartoffelfest, Lesen und Musizieren am Feuer.

Nardevitz

Nardevitz, wir sind deine Gegenwart. Was heute getan wird und besonders wie, wird unsere Zukunft sein, hier und anderswo. Möge uns die Fee begleiten - in Gestalt guter Gedanken, Gespräche und Taten.

Quellen: Wikipedia

OZ, Artikel Zeitraum 750 Jahre Lohme

www.ruegeninsel.de, www.wizlaw.de

Peter Hacker, Chronik der Gemeinde Lohme/ Tourismusinformation

Erläuterung: IREK Integriertes Regionales Entwicklungskonzept 2020,

Landgesellschaft Mecklenburg Vorpommern mbH



Nardevitzer Hof um 1930



Nardevitzer Dachgiebel 2025



Kastanienallee



Lindenstraße 1961



Blick auf die Schildkröte

ein Beitrag von Karin-Irina Willberg

Nardevitz



Getreideernte in Nardevitz



Kultur im Schul-Garten



Historische Karte Ryswin



Straße von Nardevitz nach Nipmerow 2025

Kindergarten Spielhaus Lohme

Eine spannende Zeit liegt nun hinter uns!

Unser Kindergarten Spielhaus Lohme hat nun, nach Jahren der Planung sein neues „Zuhause“ bezogen. Ziemlich genau ein Jahr hat der Bau gedauert! Grundsteinlegung im April 2024 und seit dem 5. Mai 2025, ist der Neubau zu unserem neuen Spielhaus geworden. Jeder der schon einmal ein Haus gebaut hat, weiß wie herausfordernd so eine Aufgabe ist. Gerade für uns als kleine Gemeinde war dies personell und finanziell eine große Herausforderung. Aber jetzt steht es da! Das neue Spielhaus Lohme. Modern, mit vielen natürlichen Materialien nachhaltig gebaut, bunt wie ein Kinderleben sein soll und nach neuesten pädagogischen Maßstäben eingerichtet. Kurz um, ein toller Kindergarten für unsere kleinsten Gemeindemitglieder!

Am 23.05.2025 fand die feierliche Übergabe statt und Landwirtschaftsminister Till Backhaus, als größter Förderer des Projektes, kam zu uns nach Lohme und bestaunte die neuen Räumlichkeiten.

Weitere Förderer, welche uns ebenfalls besucht haben, waren u. a. Landrat Dr. Stefan Kerth, Staatsrat Heiko Miraß und die Leiterin des Jugendamtes Dörte Heinrich.

Alle waren von dem modernen Gebäude und seinen pädagogischen Möglichkeiten sehr angetan und überreichten ihre Glückwünsche.



v. l. n. r. Till Backhaus, Heiko Miraß & Jörg Burwitz



v. l. n. r. Gastgeschenke für Till Backhaus,
Dörte Heinrich & Stefan Kerth

ein Beitrag von Heike Dräger & Jan Möller

Kindergarten Spielhaus Lohme

Ganz besonders hat uns das große Interesse und die Besuche unserer Einwohner gefreut, welche mit kleinen und großen Geschenken zur Feier gekommen waren und sich bei Führungen durch das neue Gebäude alles erklären und zeigen ließen. Vielen Dank dafür!

Danken möchten wir in diesem Zusammenhang aber allen Förderern und Unterstützern. Unserer Amtsverwaltung, unserem Bauhof, unseren Vereinen, den Gewerbetreibenden, dem Nationalparkzentrum, den alten und neuen Gemeinderäten, unserer ehemaligen Bürgermeisterin Frau Klöckner, unserem Bürgermeister Herrn Burwitz, unseren Mitarbeitern der KiTa und den Eltern unserer Kinder. Alle haben einen tollen Job gemacht und dafür danken wir euch sehr!

Wir, der Spielhaus Lohme e.V., freuen uns die Arbeit im neuen Gebäude aufzunehmen.

Damals...

Aber wie war's in der Vergangenheit?

Der Kindergarten der Gemeinde Lohme blickt dabei auf eine lange Tradition zurück. In den Jahren 1942/43 wurde zuerst eine Baracke in Hagen erbaut, auf dem Gelände der heutigen Pension „Inselglück“. In dieser Baracke befand sich ab 1949 der Kindergarten der Gemeinde Lohme. Betreuerinnen waren unter anderem Frau Kasten, Frau Benzius und Frau Köpke. In der ehemaligen „Kulturbaracke“ in Lohme gab es ebenfalls einen kleinen Kindergarten, bis dieser dann leider dem Feuerteufel zum Opfer fiel. Hier fanden die Kinder liebevolle Betreuung durch Frau Marsand und Frau Helga Bauhs.

Später eröffnete das Kinderheim in Lohme eine betriebseigene Kinderkrippe für bis zu 6 Kindern - liebevoll betreut von Annett Bauhs, Gudrun Brühl (heute Schernell) und Frau Leopold. Die Kinderkrippe war dort sogar samstags geöffnet.



1981 Kinderkrippe in Lohme

Kindergarten Spielhaus Lohme



Foto: Peter Müller 1965 auf dem Schulhof in Lohme



1981 Kinderkrippe in Lohme



Kindergarten Lohme Ende 80er Jahre

Später (in den 80er Jahren) zog der Kindergarten aus Hagen nach Lohme in die Räume der ehemaligen Schule.

Dort fand 1996 die Gründung der Elterninitiative Spielhaus Lohme e.V. statt. Wichtige Gründer waren damals Doryn Buss, Gerlinde Bielau und Britta Dürr. Bereits im Jahr 2005 wurde der Zustand des Gebäudes von den Trägern der örtlichen Jugendhilfe beanstandet. Die Wände und der Fußboden waren teilweise feucht und schimmelig, die Außenwände und das Dach reparaturbedürftig.

Es entstand bei den Erziehern, Vereinsmitgliedern und verantwortlichen Ratsmitgliedern der Wunsch, eine neue Kindertagesstätte zu errichten. Die Gemeinde hatte Eigentum an Grundbesitz und Roland Labahn und Joyce Klöckner luden einen hervorragenden Architekten des Büros Andrle Architekti aus Prag ein, welcher kostenfrei ein futuristisches Kinderhaus in den Jahren 2017/18 plante.

Und heute sehen wir dieses Projekt, leicht angepasst, fertig stehen und freuen uns, dieses in den folgenden Jahren weiterzuentwickeln.

Wie sieht diese Entwicklung aus?

Kindergarten Spielhaus Lohme

In den letzten Jahren hat sich der Spielhaus Lohme e.V. mehr und mehr dazu entwickelt ein Konzept mit einer naturnahen Betreuung und Entwicklung umzusetzen. Hier wollen wir uns weiter verbessern und noch mehr Zeit draußen verbringen. Die Natur zu erfahren und mit ihr aufzuwachsen - diese Möglichkeit haben wir hier in unserer Gemeinde. Ob Wald, Wiesen, im Ufer oder am Meer. Es liegt quasi alles vor der Haustür und wird in unser Konzept der frühkindlichen Entwicklung aufgenommen. Außerdem haben wir einen mehr als 1800 qm größeren Spielplatz mit vielem Grün und spannenden Spielgeräten für unsere großen und kleinen Kinder.

Auch die neu gegründete Partnerschaft mit dem Nationalparkzentrum unterstreicht die Naturverbundenheit und schafft großartige Möglichkeiten der kindlichen Bildung.

Im neuen Bewegungsraum des Spielhauses kann auch bei schlechtem Wetter geturnt, getanzt und gespielt werden. Auch Kinderyoga wird hier wieder regelmäßig stattfinden können. Ein perfektes Umfeld für unser wichtigstes Gut, unsere Kinder!

Zu guter Letzt möchten wir unserem zweitwichtigstem Gut danken, ohne die alles nicht möglich wäre. Unseren Mitarbeitern!

Sie verbringen oft mehr wache Zeit mit den Kindern als die Eltern und tragen somit zu einem großen Teil zu deren Entwicklung bei. Und diese Entwicklung sehen wir! Fröhliche, selbstständige, offene und selbstbewusste Kinder, welche in unserem Kindergarten einen Grundstein ihrer weiteren Entwicklung durch und mit unseren Erzieherinnen erfahren haben. Unsere Hortkinder zeigen uns immer wieder, wie gut das war. Auch Rückmeldungen aus den Schulen zeigen diese gute Entwicklung.

Wir danken euch! Macht weiter so und bleibt offen für Neues.

ein Beitrag von Heike Dräger & Jan Möller

Kindergarten Spielhaus Lohme

Eröffnungsfeier am 23.05.2025



ein Beitrag von Heike Dräger & Jan Möller

Kindergarten Spielhaus Lohme

Eröffnungsfeier am 23.05.2025



ein Beitrag von Heike Dräger & Jan Möller



Erdbeer-Woche

in unserem Kindergarten

Eine Woche voller Spaß und Entdeckungen - und überraschendem Erdbeerwissen!

In dieser Woche drehte sich alles um eine kleine rote Frucht mit ganz großem Potenzial: die Erdbeere. Ob beim Naschen, Forschen oder Zubereiten - die Erdbeerwoche war ein voller Erfolg und hat den Kindern jede Menge Freude bereitet.

Was wir alles erlebt haben ... - Kleine Forscher ganz groß!

Wir haben uns eine super leckere Erdbeer-Limo zubereitet.

Zuerst haben die Kinder die Erdbeeren geviertelt, dann zerdrückt und zusammen mit der Minze und der frisch gepressten Zitrone püriert. Anschließend wurde das Pürierte zum Apfelsaft hinzugegeben. Frische Zitronenscheiben durften auch nicht fehlen. Mhh, lecker.

Erdbeer-Limo



ein Beitrag vom Spielhaus Lohme

Erdbeer-Woche

in unserem Kindergarten

Auf den ersten Blick sieht die Erdbeere aus wie eine Beere – doch die Erdbeere ist eine Sammelnussfrucht! Das bedeutet: Die eigentlichen Früchte der Erdbeere sind die kleinen gelben Pünktchen auf ihrer Außenseite. Diese winzigen Körnchen sind Nüsschen. Der rote, saftige Teil, den wir alle so gerne essen, ist botanisch gesehen nur eine „Scheinfrucht“ – sie trägt die Nüsschen auf ihrer Oberfläche.

Erdbeeren wachsen bodennah an kleinen Pflanzen mit weißen Blüten. Sie lieben die Sonne und reifen besonders gut im späten Frühling und frühen Sommer – perfekt also für unsere Entdeckungsreise!

Gemeinsam haben wir auch gelernt:

Erdbeeren enthalten viel Vitamin C – sogar mehr als Zitronen
 Sie bestehen zu etwa 90 % aus Wasser – deshalb sind sie so erfrischend
 Es gibt weltweit über 1.000 verschiedene Sorten
 Die Erdbeere gehört zur Familie der Rosengewächse

Die Kinder staunten nicht schlecht, wie viel in so einer kleinen Frucht steckt!

Hier haben die Kinder fleißig Erdbeeren gepflanzt!



Wir freuen uns, wenn die ersten Erdbeeren zu sehen sind.



Neben der Erdbeer-Limo und dem Pflanzen, haben wir auch eine Erdbeere aus Moosgummi und Tonpapier gebastelt.

Außerdem gab es auch noch einen leckeren selbstgemachten Erdbeer-Shake. Die Erdbeer-Woche hat uns allen sehr viel Spaß gemacht.

Veranstaltungskalender- und Empfehlungen in der Gemeinde Lohme

- Samstag, 14.06.2025** 10.00 - 16.00 Uhr - Trödelmarkt in Nipmerow
- Donnerstag, 19.06.2025** 20.00 Uhr - Hafenkonzert mit Frank Plagge
- Samstag, 21.06.2025** 20.00 Uhr - Sommersonnenwende im Hafen Lohme
- 27.06./ 28.06.2025** Hafenfest Glowe *Beginn Jasmund Cup*
- 28.06./ 29.06.2025** ab 11.00 Uhr - Tage der Architektur in der KiTa
Motto: "Vielfalt bauen"
- 04.07./ 05.07.2025** Hafenfest Lohme *2. Etappe Jasmund Cup*
- 11.07./ 12.07.2025** Hafenfest Sassnitz *3. Etappe & Siegerehrung
Jasmund Cup*
- Samstag, 12.07.2025** 10.00 - 16.00 Uhr - Trödelmarkt in Nipmerow
- >> Ab dem 15.07. - Abstimmung "Fotowettbewerb 2025" im Haus Linde <<**
- Donnerstag, 17.07.2025** 20.00 Uhr - Hafenkonzert mit Alex Niclas
Hafen Lohme
- Donnerstag, 31.07.2025** 19.00 Uhr - Hafenkonzert mit "Tremolo"
Hafen Lohme
- Donnerstag, 14.08.2025** 20.00 Uhr - Hafenkonzert mit "The broken Spines"
- Samstag, 16.08.2025** 10.00 - 16.00 Uhr - Trödelmarkt in Nipmerow
- Freitag, 12.09.2025** ab 15.30 Uhr Sportfest SG Sturmvogel, Sportplatz Lohme
- Samstag, 13.09.2025** 10.00 - 16.00 Uhr - Trödelmarkt in Nipmerow



Die Runde Stunde



Vorausschau:
Nächste Treffen

15.06.2025
15.08.2025

Die Runde Stunde: Leben mit Zitaten und Büchern, die uns begleiten. In dieser Runden Stunde geht es um jene, die in deinem Leben wichtig sind und es vielleicht sogar verändert haben.

Gestaltungsidee:

Kalenderblätter, Poesiealbum oder Lieblingsbuch: Deine Zitate und Ausschnitte vortragen oder lesen lassen, zuhören und abwarten, welche Gedanken aus dem Innern auftauchen und das Gespräch inspirieren.

Bis dann, wir freuen uns!

Wann: 15.06.25, von 11.00-13.00 Uhr

Wo: Im Garten der Familie Bonekamp, Blandow 4
Ein prickelndes Getränk kann gerne mitgebracht werden, Wasser wird gereicht. Anmeldung ist nicht unbedingt erforderlich.

Kontakt

Karin-Irina Willberg
Email: dierundestunde@posteo.de
Mobil: 0152 - 216 35 370

Kreatives von Karin-Irina Willberg

DORFLADEN *Lohm e*



Öffnungszeiten

01.04. - 31.10.
Montag - Samstag
7.30 - 17.00 Uhr

Sonntag geschlossen!

Sonntags **BRÖTCHEN**



Brötchen am Sonntag

gibt es im Panorama Hotel

Termine: "Kleine Sommer-Akademie"

1. Naturstudium und Tee trinken: 16.8.2025 - Beginn 10 Uhr

Was machen wir? Wandern, picknicken, zeichnen, Pflanzen sammeln, Verkostung

Was braucht ihr: Zeichenblock, Bleistift (oder andere Lieblingsfarben), eine gefüllte Brotbox und Trinken für unterwegs im Rucksack (für kleinere Kinder stelle ich alternative Zeichenmaterialien)

2. Wolle, Farben, Garten: 23.8.2025 - Beginn 13 Uhr

Was machen wir: Rohwolle färben, Nass- und Trockenfilzen, Kardieren, Handspinnen, Radspinnen, Häkeln, Stricken, Flechten

Was braucht ihr: eine gefüllte Brotbox und Trinken, optional ein großes Schraubglas für Solarfärbung, dunkle Stockrosenblüten oder Zwieblschalen sind auch gern gesehen, Kinder benötigen eventuell Wechselkleidung - es wird teilweise nass :)

3. Offenes Singen: 30.8.2025 - Beginn 14 Uhr

Was machen wir: gemeinsames Einsingen, kleines Lieblingslieder-Vorsingen, gemeinsames Singen

Was braucht ihr: eine gefüllte Brotbox, eine ausreichende Menge eures Lieblingsgetränks (bitte versucht auf Säfte, Kohlensäure-Getränke, Milch und Kaffee zu verzichten), eure Lieblingslieder gern auch als Noten (ein Klavier ist vorhanden) Um Anmeldung unter louisegrim@lohme.eu wird gebeten,

dann bekommt ihr auch die Info über

den genauen Veranstaltungsort. (Alle Termine finden in Lohme und Umgebung statt.)

Es ist ausdrücklich erwünscht, dass Eltern, Kinder und Großeltern teilnehmen. Ich freue mich auf eine

gute Zeit mit euch:

Marie(-Louise Müller) aka louisegrim



Fotowettbewerb 2025

Buchenlaubschau

Vielen Dank für die Einsendungen zu unserem diesjährigen Fotowettbewerb! Ab dem 15.07.2025 können alle eingereichten Fotos im "Haus Linde" besichtigt & bewertet werden.



Unser Special für Sie!

Schließen Sie eine Mitgliedschaft
im Golfclub ab und Sie erhalten
10 % Sommer-Rabatt.

Gültig: Juni – August

Abschlag mit Ostseeblick

Genießen Sie den Blick auf die Ostsee und Kap Arkona und erleben Sie Golfen vor atemberaubender Ostseekulisse. In absolut einmaliger Lage macht der 18-Loch Golfplatz Schloss Ranzow golfen zwischen Meer und Natur einzigartig erlebbar.

Spielen Sie ein 5.407 m (Par 71) 18-Loch Golfcourse für alle Spielstärken mit sanft welligen Fairways, kniffligen Bunker- und Wasserhindernissen. Die Ostseewinde steigern das Erlebnis zugleich.

Kehren Sie im Anschluss zur Stärkung in unser Restaurant EARL ein und lassen Sie sich kleine Snacks, Kaffee & Kuchen sowie unsere saisonalen Tagesgerichte schmecken.

Golf Schloss Ranzow Rügen
Romantik Hotel Schloss Ranzow
Schlossallee 1 · 18551 Lohme/Rügen
www.golf-schloss-ranzow.de



HiN - Helfen in Not

Schnelle Hilfe. Starker Zusammenhalt.

HiN – Helfen in Not ist eine unkomplizierte Soforthilfe für Menschen in unserer Gemeinde, die plötzlich in eine schwierige Lebenslage geraten sind.

Gemeinsam geht vieles leichter – darum packen wir mit an, wenn Hilfe gebraucht wird.

Stellen Sie sich vor, wie viel Hoffnung eine kleine Unterstützung schenken kann, wenn das Leben unerwartet schwierig wird. In einer Notlage zu Helfen ist nicht nur gut für den Einzelnen, sondern stärkt auch den Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

Je mehr mitmachen, desto besser und schneller kann geholfen werden.

Wer kann mitmachen?

Alle Bewohnerinnen und Bewohner ab 12 Jahren (mit Einverständnis der Eltern). Jede helfende Hand zählt!

Wie funktioniert HiN?

Ein Anruf genügt: **0173 - 64 78 195**

Von dort wird euer Anliegen in unsere HiN-WhatsApp-Gruppe weitergeleitet. *Wer Zeit hat, hilft – ganz unkompliziert.*

Wobei können wir helfen?

Zum Beispiel bei:

Formularen und Behördengängen

Rezepten und Apothekengängen

kleinen Handgriffen im Haushalt

Einkaufshilfe

Mülltonne rausstellen

Gassi gehen, Blumen gießen, Tiere versorgen

einfach da sein und zuhören

HiN - Helfen in Not

Schnelle Hilfe. Starker Zusammenhalt.

Wann kann ich Hilfe bekommen?

Täglich zwischen 8:00 und 18:00 Uhr

(Längere oder umfangreichere Hilfen können individuell abgesprochen werden.)

Ihr möchtet helfen und beim HiN-Team dabei sein?

Wir freuen uns sehr auf Eure Kontaktaufnahme an

Martin Stromeier
0173 - 64 78 195

Gemeinsam sind wir stärker - macht mit!

27. LOHMER Hafenfest 4. JULI 5. JULI



BUNTES TREIBEN AUF DER HAFENPROMENADE
LIVEMUSIK AUF DER HAFENBÜHNE
SCHWANENSTEINREGATTA
SEEFÄHRERGOTTESDIENST
SCHLAUCHBOOTREGATTA
HAFENHANGELN
...





DAS **GRÜNE**
LABYRINTH

**Willkommen im größten Labyrinth
der Insel Rügen in Blandow bei Lohme.
Ein Erlebnis für die ganze Familie!**

2 ha großes Labyrinth

Spannende Stempelsuche

Riesen Hüpfkissen

10 Loch Fußballgolfplatz

digiloge Schnitzeljagd

03 83 02 - 88 98 37

#irrgarten_18551



SCAN ME

Das Grüne Labyrinth Rügen - Blandow 7 - 18551 Lohme

Sportfest

SG Sturmvogel e. V.

12. September 2025

15.30 - 18.30 Uhr

Sportplatz Lohme



Laufen



Weitsprung



Schlagball



Tischtennis



Seilspringen

u.v.m.



Bogenschießen



Darttunier

FÜR KINDER & FAMILIEN
BRATWURST & KÜHLE GETRÄNKE
MUSIK & FEUERSCHALE
GUTE LAUNE GARANTIERT!



Zusätzlich habt ihr die Möglichkeit das Deutsche Sportabzeichen (DSA) abzulegen. Dazu gehören u. a. folgende Disziplinen: Schlagball, Weitsprung & Seilspringen.

SPORTPLATZ LOHME
SG Sturmvogel e. V.

Buchgeplauder

Der Roman „Twist“ von Colum McCann regte mich zum Nachdenken darüber an, welche unterschiedlichen Erwartungen wir als Leser und Leserinnen an einen Roman stellen. Wollen wir, dass am Ende des Buches alle offenen Fragen bis ins Detail gelöst wurden, wie zum Beispiel in der romantischen Belletristik, in den sogenannten Wohlfühlbüchern, mit den Happy Endings? Oder genügen uns Andeutungen? Wie gehen wir mit offenen Enden um, die Platz lassen für eigene Überlegungen darüber, wie es weitergehen könnte?

Ich habe „Twist“ im Rahmen einer Leserunde gelesen und es war interessant, wie unterschiedlich die Teilnehmerinnen auf einige lose bleibenden Enden in dieser Geschichte reagiert haben. Ich habe kein Problem damit, am Buchende selbst über mögliche Varianten nachzudenken, wenn die Geschichte wie hier so stimmig und nachvollziehbar geschrieben ist, Colum McCann versteht es perfekt, auch noch mit Andeutungen präzise Gedankenbilder zu malen.

„Twist“ von Colum McCann, Rowohlt Buchverlag, 11. März 2025, Gebundene Ausgabe: 416 Seiten, Sprache: Deutsch, Übersetzer: Thomas Überhoff, ISBN-13: 978-3498003852

„Das erste Rätsel jeder Reise ist nicht so sehr, wo sie enden wird, sondern wie du überhaupt an den Ausgangspunkt gekommen bist.“ (Zitat Seite 120)

Darum geht es:

Anthony Fennell ist ein Schriftsteller aus Dublin, der als Journalist für Online-Magazine arbeitet. Er ist auf der Suche nach einer neuen Geschichte zu den Themen Verbindung und Reparatur, als ihm seine Redakteurin anbietet, eine Reportage über die Tiefseekabel auf dem Meeresgrund, Kabelbrüche und deren Reparaturen zu schreiben.



Für mich war es eine interessante, beeindruckende Leseerfahrung mit unvorhersehbaren Twists, geschrieben in einer großartigen Sprache mit nachdenkenswertem Formulierungen. Einige lose Kabelstränge bleiben am Ende dieser Geschichte, doch das stört nicht, da bleibt Platz für eigene Überlegungen.

*"Zwischen Fakt und Fiktion gedeihen Erinnerung und Phantasie. In Erinnerung und Phantasie gedeiht unser Wunsch, zumindest eine Essenz der bestenfalls vertrackten Wahrheit zu gewinnen."
(Zitat Seite 209)*

Eine Erzählform, in der sich vorerst noch offene Fragen in einem etwas später stattfindenden Epilog lösen, finden wir zum Beispiel in literarischen Kriminalromanen.

„Ketzer“ von Leonardo Padura, Unionsverlag, 15. Juni 2015, Taschenbuch: 656 Seiten, Sprache: Deutsch, Übersetzer: Hans-Joachim Hartstein, ISBN-13: 978-3293206960

*„Die Häufung von Zufällen, Ungereimtheiten und überraschenden oder erzwungenen Wendungen in dieser Geschichte überstiegen sein Fassungsvermögen.“
(Zitat Seite 163)*

Darum geht es:

In diesem heißen September 2007 in Havanna wird Mario Conde von dem New Yorker Künstler Elias Kaminsky kontaktiert. Dieser erzählt ihm die abenteuerliche Geschichte seiner Familie, die seine Vorfahren von Polen nach Kuba und dann in die USA geführt hat und von einem Originalbild von Rembrandt, eine Vorstudie zu den Pilgern von Emmaus, das sich seit 1648 im Besitz seiner Familie befand.

Der kubanische Schriftsteller Leonardo Padura, einer meiner Lieblingsschriftsteller, ist ein Meister darin, mehrere unterschiedliche Handlungen mit unterschiedlichen Zeitebenen langsam, gleichsam Schritt für Schritt, zusammenzuführen.

Oder, um es mit seiner Hauptfigur Mario Conde „El Conde“ zu sagen:

*„Er war nun überzeugt davon, dass sich am Ende dieser
Geschichte mehrere Wege kreuzen würden.“*

(Seite 135)

Paduras Romane sind eine besondere Mischung zwischen Kubaroman, Gesellschaftsroman, Künstlerroman, historischem Roman und auch Kriminalroman und sind immer ein Lesegenuss.

Auch der Autor Martin Suter ist immer ein Garant für überraschende Wendungen und völlig unvorhersehbare Entwicklungen.

**„Wut und Liebe“ von Martin Suter, Diogenes Verlag, 23. April 2025,
Gebundene Ausgabe: 304 Seiten, Sprache: Deutsch, ISBN-13: 978-
3257073331**

*„Wie eine Buchhaltung. Da kann man auch nicht warten,
bis sie stimmt. Man muss etwas tun.“*

(Zitat Seite 30)

Darum geht es:

Anfang dreißig hat Camilla noch andere Pläne, wie sie ihr Leben gestalten will, als mit ihrem Gehalt als Buchhalterin auch für den als Künstler bisher erfolglosen Noah zu sorgen und sie verlässt ihn. Noah ist am Boden zerstört und als Betty Hasler, eine fünfundsechzig Jahre alte Witwe, ihm ihr persönliches Problem und den größten Wunsch schildert, den sie in ihrem Leben noch hat, lässt ihn dies nicht mehr los.

Auch in diesem neuesten Roman zeigt sich Martin Suter als sprachgewandter, phantasievoller Autor mit einem besonderen Blick für dunkle Facetten menschlichen Verhaltens. Eine unterhaltsame, packende Geschichte mit zunächst vielen losen Fäden, die sich langsam zu verbinden scheinen, allerdings mit einigen sehr überraschenden Wendungen.

Sommer auf Rügen, das bedeutet Sonne und Meer, erholsame Wanderungen und gesellige Veranstaltungen, doch Zeit für ein Buch ist aber immer, nicht wahr?

Susanne Monz

<https://www.circlestonesbooks.blog>



Buchgeplauder von Susanne Monz



RENTHANDS

ICH PACKE AN!

Dienstleistungen



Montage und Demontage

- > Müllplätze
- > Geländer
- > Möbel / Türen
- > Zäune

Industriemontage

- > Hydraulik
- > Pneumatik
- > Mechanik
- > Projekt

Zeichnungen

- > Grundrisse
- > 3D Visualisierungen
- > Objektzeichnungen
- > Flucht und Rettungspläne

Bodenverlegung

- > Vinyl
- > Laminat
- > Teppich
- > Sockelleisten

Trockenbau

- > Spachtelarbeiten
- > Schleifarbeiten
- > Ständerwerk
- > Abrissarbeiten

Hausmeisterservice

- > Objektbetreuung
- > Kleinreparaturen
- > Baumfällarbeiten
- > Kleintransporte




DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN



Nils Nack
Wiesenstrasse 11
18551 Sagard



☎ 0160/600 81 73
✉ info@renthands.de
🌐 www.renthands.de

Ust.-Id-Nr.:DE297054668.





RESTAURANT
Daheim
SINCE 1990

**IHR URIGES FISCHLOKAL IM HERZEN
DES FISCHERÖRTCHENS LOHME**

Wir sind für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch!



Arkonastraße 10 & 12 · 18551 Lohme
Reservierungen unter:

Tel. 038302 - 93 52 · info@restaurant-daheim-lohme.de
Aktuelle Öffnungszeiten finden Sie auf der Homepage:
www.restaurant-daheim-lohme.de

Stell-Plan

für den „Bücherschrank“
in der Gemeinde Lohme 2025

DATUM	ORTSTEIL
19.05. – 01.06.	Nipmerow - Nähe Dreieck
02.06.–15.06.	Hagen - am Bienenstock-Parkplatz
16.06. – 29.06.	Nardevitz - Nähe Bushaltestelle
30.06. – 20.07.	Lohme - Ortsmitte am Dorfladen
21.07. – 03.08.	Ranzow - am Teich
04.08. – 17.08.	Nipmerow - Nähe Dreieck
18.08. – 31.08.	Hagen - am Bienenstock-Parkplatz
01.09. – 14.09.	Nardevitz - Nähe Bushaltestelle
15.09. – 28.09.	Lohme - Ortsmitte am Dorfladen
29.09. – 12.10.	Ranzow - am Teich



MASSAGE & ENTSPANNUNG

LomiLomi Hawaiianische Massage

45 min - 60 € 90 min - 110 €

Ganzkörper-Relax-Massage

60 min - 65 € 90 min - 90 €

Rücken- / Teilkörpermassage

30 min - 35 € 40 min - 45 €

Seidenhandschuh-Peeling und Ölmassage

40 min - 45 € 70 min - 75 €

Fußreflexzonenmassage

45 min - 45 €

Reiki

Energieübertragung durch Handauflegen

Reiki komplett 60 min - 55 €

Chakren-Ausgleich 30 min - 30 €



Tanja Rathjens

INTOUCH®-
MASSAGETHERAPEUTIN
LOMI PRACTITIONER
REIKI-MEISTERIN
ENTSPANNUNGSTHERAPEUTIN

Kiekut 5 · 18551 Lohme
Tel. 03 83 02 - 88 52 28
Mobil 0151 - 52 99 52 28

info@tanja-rathjens.de
www.deine-wahre-welt.de

Eine Fischersfrau aus Lohme

RENATE IDE



Eine Fischersfrau aus Lohme berichtet von ihrer Arbeit.

Meine Eltern kauften 1958 in Lohme ein Haus, das heutige Grey's. Gegenüber in der Villa Fernsicht wohnte die Fischerfamilie Müller. Ich verliebte mich in einen der Söhne, einen fleißigen Fischer. Schon bald läuteten die Hochzeitsglocken und wir gründeten eine Familie. Ich gab meinen Beruf auf und war nun wie alle anderen Ehefrauen der Lohmer Fischer, eine Fischersfrau.

Wir hatten ein kleines Boot. Damals war es üblich, dass immer 2 Fischer zusammen auf See fahren. Gemeinsam wurden die Netze ausgelegt und am frühen Morgen fahren sie raus auf See und holten die Netze wieder ein. Dann begann die Arbeit der Frauen. Die Fische mussten aus den Netzen befreit werden. Wir Fischersfrauen kamen dazu die ca. 200 Stufen zum Hafen runter, jeden Tag, bei Wind und Wetter. Eine sehr harte Arbeit, da es im Herbst und Winter eisig kalt war. Besonders die Heringsfischerei forderte unsere ganze Kraft. Die Boote waren oft randvoll mit Fisch. Jeder Hering musste einzeln aus jeder Masche des Netzes gepult werden. Als Schutz vor den Fischschuppen und der Feuchtigkeit trugen wir Ölzeug über unsere warme Kleidung.

Nach der Arbeit wurden unsere Ölhemden mit einem Schlauch abgespült. Handschuhe konnten wir nicht tragen, da die Maschen der Netze sehr klein waren. Wir konnten nur mit nackten Händen die Heringe einzeln aus den Maschen der Netze drücken. Die Männer hieften uns die Netze auf einen Tisch, davor standen die Fischkisten aus Holz, die wir mit dem Fisch befüllten.

Die vollen Kisten wurden dann auf die Lore gebracht und mit dem Aufzug nach oben gezogen.



Reni & Georg Müller

Eine Fischersfrau aus Lohme

RENATE IDE



Wir waren eine Fischereigenossenschaft Typ I, der Fang gehörte uns, wurde aber dann an die Genossenschaft verkauft. Diese übernahm den Vertrieb bzw. den Verkauf und die Weiterverarbeitung.

Wir Frauen waren so durchgefroren, es half kein Grog und kein warmes Wasser. Nach erledigter Arbeit ging es die Hafentreppe wieder hoch nach Hause um das Mittag zu richten. Meist ging es nach dem Mittag wieder runter. Die Netze mussten für den nächsten Fang vorbereitet werden. Die Fischer fuhren dann aufs Meer und legten die Netze für den nächsten Fang aus. So ging es Tag für Tag. War die Heringsfischerei vorbei, gab es Dorsch. Damit hatten wir Frauen nicht so viel zu schaffen. Bei den Dorschnetzen waren die Maschen größer. Die Dorsche haben sich mit ihren Kiemen in den Maschen verheddert und waren dann gefangen. Morgens holten die Fischer den Fang rein, befreiten die Dorsche aus den Netzen. Wir Fischersfrauen waren dann zur Stelle, um die Netze für den nächsten Tag klarzumachen.

Wenn es wärmer war, wurden die Aalangeln ausgeworfen. Viele hundert Haken mit Ködern bestückt wurden ins Meer gebracht. Die Haken waren in Abständen an lange Schnüre angebracht und dann im Meer verankert. Voller Hoffnung warteten wir auf guten Fang. Alle Fische mussten an die Genossenschaft geliefert werden. Beim Aal haben wir oft geschmunzelt, denn „grün“ gefangen, „braun“ geräuchert und „schwarz“ verkauft, war unsere Devise. Es war aber verboten.

Wir Frauen mussten jeden einzelnen Haken auf Hölzern sortieren, damit sie für den nächsten Fang wieder in Ordnung waren. Ja die Arbeit war für uns Fischersfrauen nicht leicht. Wir hatten alle Familie, die versorgt werden musste. Unsere Kinder gingen erst in den Kindergarten, dann in die Schule. Ich musste meine Söhne oft an den Wochenenden oder in den Ferien mit in den Hafen nehmen. Einen Sohn auf dem Arm, den anderen an der Hand, die Treppen runter und wieder rauf.

Eine Fischersfrau aus Lohme

RENATE IDE



Waren die Kinder schon größer, halfen auch sie im Hafen mit. Wurde ein Fischer krank, fehlte der 2. Mann im Boot. Oft musste ich mit aufs Meer fahren, Wind und Wellen haben mir arg zugesetzt. Ich wurde oft seekrank. Wir fischten nicht nur in Lohme, mussten oft bis Glowe, Sassnitz und sogar Lauterbach fahren oder auch laufen. Immer dahin, wo es den meisten Fisch gab. Nebenher haben viele von uns Frauen noch stundenweise andere Tätigkeiten verrichtet, z.B. beim Konsum, in der HO oder im Sommer beim FDGB.

Mein Vortrag hier soll ein Gedenken an die Küstenfischer und ihre fleißigen Frauen in den sechziger und siebziger Jahren sein. Viele Leute haben nie von unserer schweren Arbeit gehört.

Ich denke dabei besonders an: Inge Burwitz, Anneliese Leopold, Käthe Pogzeba, Inge Möller, Inge Awe, Renate Ide (damals Müller).



**Lohmer Hafen 1960
beim Hering puken**



Heringsfang



Anneliese & Horst Leopold und Reni Müller

ein Beitrag von Renate Ide

Eine Fischersfrau aus Lohme

RENATE IDE



**Inge & Horst Awe
Inge & Werner Burwitz**



Peter Müller in der Fischkiste

Inge Burwitz mit Jörg





IHRE GENUSSKARTE

Vielen Dank für Ihre Treue. Als Dankeschön erhalten Sie bei Ihrem 4. Besuch im Restaurant EARL 50 % Rabatt auf Speisen.

1

2

3

50%

Ausgenommen vom Rabatt sind Getränke, Brunch und Feiertags-Angebote.

Restaurant EARL Ein Ort zum Genießen und Verweilen

Kehren Sie ein, nach einem herrlichen Urlaubstag, machen Sie Pause während Ihrer Tour oder starten Sie mit einem vielfältigen Frühstück in den Tag. Unsere Schlossterrasse empfängt Sie mit einem traumhaften Panoramablick über die Ostsee bis zum Kap Arkona. Lassen Sie sich unseren hausgemachten Köstlichkeiten schmecken.

Genießen Sie unsere saisonalen Tagesgerichte, vegetarische Köstlichkeiten und unsere neue ganzjährige Schnitzelkarte. Kommen Sie vorbei und Ihre Treue wird belohnt!

Unsere saisonalen Aktionen & aktuelle Öffnungszeiten finden Sie unter www.earl-restaurant.de. Reservieren Sie online oder unter +49 (0)38302 – 88 91 0.

EARL Restaurant
Romantik Hotel Schloss Ranzow
Schlossallee 1 · 18551 Lohme/Rügen
www.earl-restaurant.de



EARL
RESTAURANT
LOHME · RÜGEN

Regionale und saisonale Küche genießen

Genießen Sie in unserem Restaurant frisch zubereitete regionale und saisonale Gerichte. Ob wechselnde Tagessuppen, wöchentliche Zusatzgerichte aus Fisch und Fleisch, Gerichte unserer Standardkarte oder auch vegetarische Gerichte, lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen.



Öffnungszeiten

Di - Sa 12:00 - 20:30 Uhr
So - Mo Ruhetage

Hotel & Restaurant InselGlück
Stubbenkammerstraße 33
18551 Lohme

Telefon: 038302 9305
info@inselglueck-ruegen.de

27. Lohmer

Hafenfest

Vorabendprogramm am Freitag, 04.07.2025

- 18:30 Eröffnung der Hafentage durch den Bürgermeister der Gemeinde Lohme
- 18:45 Hafen- und Seefahrergottesdienst mit Pfarrer Ohm und dem Posaunenchor
- 19:00 Warm-Up mit Diskothek,
- 20:00 viel Spass mit Sängerin Moira und Gittarist Tom - Band Nervling



Samstag, 05.07.2025 Regatta und Hafenfest

- 10:00 Steuermannsbesprechung zur Schwanensteinregatta
- 11:00 Start der 27. Schwanenstein-Regatta
- 13:00 Angebote um den Lohmer Hafen, Kuchenbuffet, Tombola, Kinderbelustigungen
- 13:00 Uhr Start der 9. Lohmer Schlauchbootregatta (Anmeldeschluss 12:00 Uhr)
- 14:00 Kinderprogramm "Auf Schatzsuche mit Käptn Klecks"
- (Kinder, welche in Piratenkleidung oder Seemannskostüm erscheinen, erhalten einen Gutschein.)
- ab 15:00 Uhr gastronomische Angebote vom Grill, Fischbrötchen, alkoholische Getränke
- 15:15 Tanzaufführung der "Lohmer Sturmpieper"
- 16:00 Uhr Maritimes Nachmittagsprogramm mit Seemann Loschi
- 16:30 Tanzaufführung der "Ballettratten"
- 16:45 Start 5. Lohmer Hafenhangeln (Anmeldeschluss 14:00 Uhr)
- ab 18:00 Warm- Up mit Schuster Event
- 19:00 Uhr Sieger Ehrungen Schlauchbootregatta, Hafenhangeln , Schwanensteinregatta
- 20:00 Hafenparty Schlager, Chants, Rock, Pop, Partyhits mit Schuster Event
- dazwischen 23:00 Lasershow Lichten und Meer im Lohmer Hafen

Infos über die Touristinformation Lohme Tel: 038302-88855, Mail: info@lohme.de
 Kulinarische Genüsse und kühle Getränke kredenzt das Team um Micha Lemke vom Hotel "Zum Hafen"

5. Lohmer *Hafenhangeln*

4. Juli 2025 ab 17:00 Uhr

An einem dicken Tampen soll der Lohmer Hafen sicher und schnell überquert werden



14:00 Uhr Anmeldeschluss

16:45 Uhr Start für das 5. Lohmer Hafenhangeln

Schiedsrichter werden vom Sturmvogel Lohme e.V. gestellt

Weitere Infos oder Anmeldungen zum Hafenhangeln

Touristinformation Lohme 038302-88855 info@lohme.de

Veranstalter: Gemeinde Lohme - www.lohme.de

27. Schwanenstein



Regatta

Klassen: Kielboote I und
Kielboote II nach Yardstick



5. Juli 2025

Hafenfest Lohme

10.00 Uhr - Steuermannsbesprechung

11.00 Uhr - Start - Kurs ca. 12 sm in der Tromper Wiek

19.00 Uhr - Siegerehrung Schwanenstein Regatta

20.00 Uhr - Lohmer Hafenparty mit Livemusik

- Infos und Voranmeldung: Touristinfo Lohme 038302-88855 oder 0151-16009757
- Letzte Anmeldung spätestens zu Beginn der Steuermannsbesprechung - Startgebühr 15 €/Boot
- Regattateilnehmer erhalten für eine Woche einen kostenfreien Liegeplatz im Hafen Lohme.
- Lohmer Unternehmen stiften die Preise. Ausrichter: Touristik Lohme GmbH



JASMUND CUP 2025

KÖNIGSHÖRN REGATTA

GLOWE

28.06.2025

SCHWANENSTEIN REGATTA

LOHME

05.07.2025

REGATTA KLEIN HELGOLAND

SASSNITZ

12.07.2025

9.Lohmer Schlauchbootregatta

5. Juli 2025

Welches Team gewinnt in diesem Jahr den Pokal?



startberechtigt sind alle 2er Teams

- Anmeldeschluss: 12:00 Uhr (Hafenmeisterbüro)
- Paddel, Schlauchboot stehen zur Verfügung, Rettungsschwimmer vor Ort
- die 8 schnellsten Teams kommen in die Paddel Off's, weiter geht es im K.O. System
- Viertelfinale: A1. gegen 8., B 2. gegen 7., C 3. gegen 6. usw
- Halbfinale: Sieger A gegen Sieger C, Sieger B gegen Sieger D

Finale: Sieger AC gegen Sieger BD
Sieger Ehrung gegen 19:00 Uhr an der Bühne

Wir bedanken uns bei allen Einwohnern und Unternehmen für ihre Sach- und Geldspenden zur Sieger Ehrung .

Weitere Infos oder Anmeldungen zur Schlauchbootregatta

Touristinformation Lohme 038302-88855 info@lohme.de

Veranstalter: Gemeinde Lohme - www.lohme.de

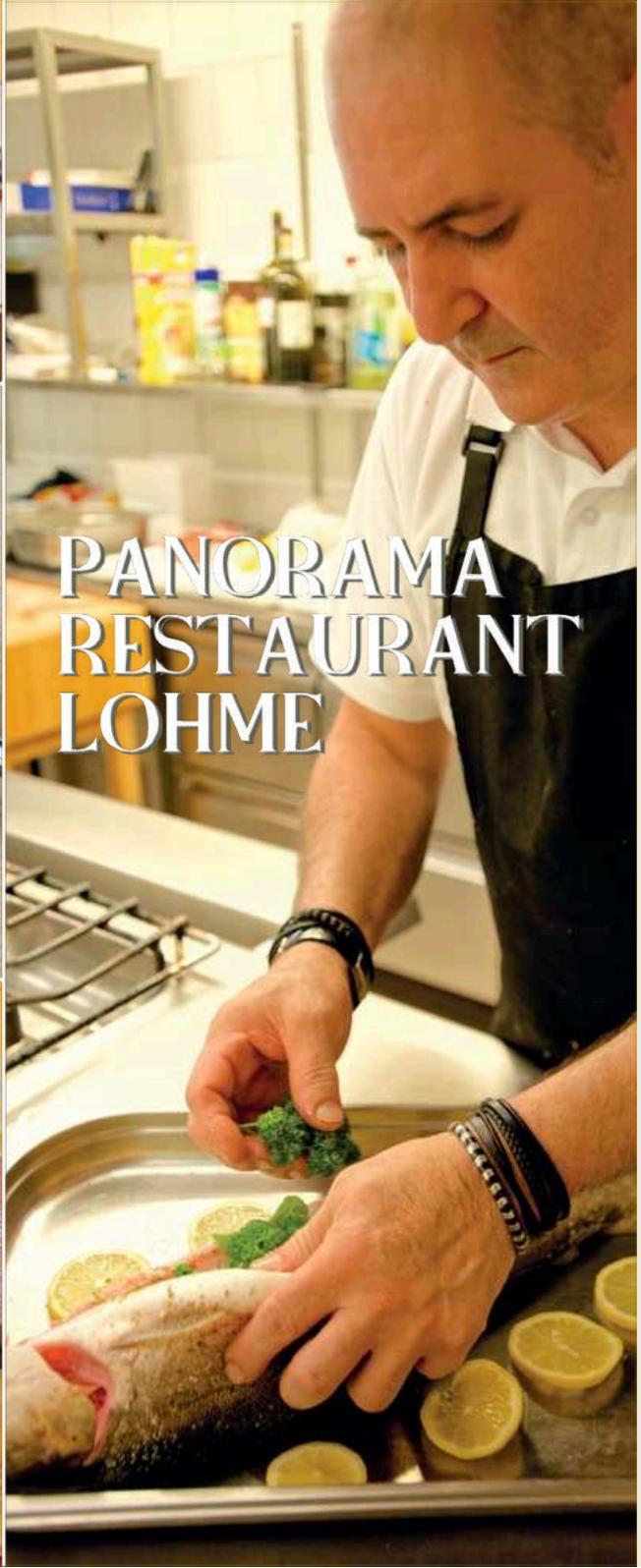


PANORAMA RESTAURANT LOHME

Eines der schönsten Enden der Welt, eine Oase für Romantiker, Verliebte und alle, die im Urlaub das Besondere suchen. Nach einem Frühstück im lichten Wintergarten oder sommers auf der Aussichtsterrasse gibt es nicht schöneres als einen Ausflug an gesunder Seeluft. Die Seeterrasse des Hotels ist Rügens Logenplatz der Romantik.



Panorama Hotel-Restaurant Lohme
An der Steilküste 8 · 18551 Lohme
Tel. 038302 - 91 10 · Fax 038302 - 91 11 32
www.panorama-hotel-lohme.de
info@panorama-hotel-lohme.de



PANORAMA
RESTAURANT
LOHME



Lauschlappen

IMPRESSUM

Herausgeber

Tourismusverein Lohme e. V.
Arkonastraße 31
18551 Lohme

 lohme-tv@t-online.de

Redaktion

Matthias Ogilvie, Jörg und Ilona Burwitz, Susanne Monz,
Karin-Irina Willberg, Fanny Schneiderei, Spielhaus Lohme
Marie-Louise Müller, Touristik Lohme GmbH,
Heike Dräger, Jan Möller, Renate Ide, Sylvia Mäscher

Copyright Pics by Fanny Schneiderei, Susanne Monz,
Karin-Irina Willberg, Marie-Louise Müller, Peter Müller,
Jan Möller, Touristik Lohme GmbH, Renate Ide, Karsten Bartel
Joachim Manke, Dorothea Ruge, Spielhaus Lohme

Erstellung & Design

Fanny Schneiderei

Für Inhalte und Wahrheitsgehalt aller geäußerten Lesermeinungen trägt allein der Autor die Verantwortung. Der Herausgeber und die Redaktion behalten sich Abdruck & Kürzungen vor.